

Steinach am Brenner

4. Juli 97

Sehr geehrter Herr Hofrat!

Als mir Meister Strauss seinen
 zehnten I. Akt des Parmen mit
 Ihnen, hatte ich bezüglich seiner
 Aufführung in die Pester Verfü-
 gung des Königs. - Sie wissen, daß ich
 mich gewöhnlich bei, von seiner
 Aufführung des Mollat abzuheben.
 Die anderen beiden Akte kann
 ich nicht, das erste ist allemal in,
 daß die Aufführung wie Nürnberg
 und ^{unverkümmert} ~~unverändert~~ besser als der erste



beim - Was das Text betrifft, so
 habe ich schon von Anfang an
 klärt, daß ich für ungenügend
 poetisch finde, und bei einer
 sorgfältigen musikalischen
 Führung nur eine nette und
 da Wirkung ^{haben} hervorzubringen. Was
 jedoch zu ändern wäre, wird ich
 nicht begreifen. Es wäre ein
 daß irgend etwas "Gedichtes" ^{darin}
 vornehm, und zugleich, daß nicht
 gerade das originell und reizvoll
 möglich. - Wenn bezüglich
 Aufführungen zu folgen scheint die
 Aufführung am Wiener Operntheater



Ihnen um Meisten Strauss's Intention,
 neu nicht aufzugeben zu haben. Es
 ist Kossisch mit mir wenig misdarb.
 Gauder Zing in der Gasse alle
 Premieren, das die ganze Direktion
 und Regieure die Opera aufgeführt sind
 Mitunterkunftung des Autors als Ho.
 und überflüssig auffindbar.
 Es erlaubt das so oft, das ich mich
 darüber nicht mehr zu wissen kann,
 das es Ihnen in Wien nicht so
 gehen. Wie ich manasicht von
 Ihnen die, das ich mich diese Richtung
 (als Repräsentant) nicht mit nicht
 lieg bin, sondern das ich mich in
 eine Manuskriptführung in Paderborn

1898

1898



1898

1898

von der Hofoper Hof und Straussens
 Musikothek gegründet und bedingt
 würde. Da: und ~~da~~ mit dem
 in media re. - 27 Novem August
 wurde nach Wien und wurde sehr
 und Interesse im "Gewissenshaftigkeit"
 an das Publikum der Partitur ^{und}
 wurde mal im Archiv, dem Papst
 der unversehrt und der fülle der Aus-
 taren, aufgeführt sein wird.
 Die Können unversehrt auf einen
 sympathische Aufstellungen ^{und}
^{als} ist der Aufzug bei, dass ein
 Doerl, ein Strauss zum mindesten
 in Wien der Aufzug haben, mit
 Respect und Interesse besondert



zu werden - und dies scheint zu
 einem Zweck bei der Premiere nicht
 der Fall gewesen zu sein.

Lauffertigkeit nicht nur Oberflächlich mit
 einer Aufführung ist für mich nicht
 zureichendes Maß in der
 der inneren Bleibende sein. Ein
 Maß in Lohengrin hier das Ge-
 wisse notwendig, und das es
 in dem ersten Lohengrin nicht nur
 eine Aufführung (im Goldenen Theater) der ersten
 bei, das in dem ersten Lohengrin
 das erste Lohengrin war das
 erste. - Hier können Sie
 nicht nur Wien zu sein?



Dopp ich Sie bad wann ein Antritt
 muß ausgeführt, bitte ich meine
Überwindung mit Ausgesprochenem
 und einer 19 köpfigen Besatzung
 zu Guts zu halten. In dem Fort
 fahre ich mir alle meine Visiten
 bei dem Grotte ausgeführt, nur
 ich empfehle Sie, daß ich es nicht
 nachläßt sich, wie sehr ich
 wieder in der Grotte zu sein,
 zu sein. Ich bitte Sie, mir bei
 Gelegenheit nachzufragen, für
 meine Angelegenheiten ich mich bereit
 halten soll, wenn über diese
 Angelegenheiten zu referieren.



D. N. 117.827/7

Indem ich mich Ihnen bestens
empfehle, bin ich Ihr

Achtungsvoll
ergebener

Gustav Mahler

Dort wo Sie mich kennen, Herrn
Brauss mit seinen Genossinnen
meinen herzlichsten Grüßen
und zu wünschen.

